Stand: 16.12.2025 11:00:11

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/17448

"Kleine und mittlere Vereine stärken"

Vorgangsverlauf:

- 1. Initiativdrucksache 17/17448 vom 26.06.2017
- 2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/18435 des KI vom 28.09.2017
- 3. Beschluss des Plenums 17/18750 vom 25.10.2017
- 4. Plenarprotokoll Nr. 114 vom 25.10.2017



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

26.06.2017 Drucksache 17/17448

Antrag

der Abgeordneten Volker Bauer, Dr. Florian Herrmann, Oliver Jörg, Josef Zellmeier, Norbert Dünkel, Wolfgang Fackler, Alexander Flierl, Judith Gerlach, Max Gibis, Petra Guttenberger, Klaus Holetschek, Dr. Gerhard Hopp, Manfred Ländner, Otto Lederer, Ludwig Freiherr von Lerchenfeld, Andreas Lorenz, Helmut Radlmeier, Dr. Hans Reichhart, Bernhard Seidenath, Peter Tomaschko, Steffen Vogel CSU

Kleine und mittlere Vereine stärken

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf Bundesebene weiterhin dafür einzusetzen.

- dass die im Mindestlohngesetz geregelten Dokumentationspflichten für gemeinnützige Vereine, insbesondere Sportvereine, abgeschafft, zumindest aber reduziert werden, auch soweit geringfügige Beschäftigungsverhältnisse vorliegen, und
- dass für die Gewinne bzw. Überschüsse des zusammengefassten steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs von gemeinnützigen Vereinen die Einnahmegrenze auf 45.000 Euro angehoben wird.

Begründung:

Der Freistaat Bayern hat bei der verbesserten Förderung von Sport- und Schützenvereinen mit der Erhöhung der Sportstättenbauförderung auf 115 Mio. Euro und der Erhöhung der Fördersätze bei innovativen Projekten von 50 auf 80 Prozent im Doppelhaushalt 2017/2018 sowie dem Abbau der Antragsbürokratie bei Förderprojekten bis 250.000 Euro vorgelegt. Wir fordern den Bund auf, diesem Beispiel zu folgen.

Viele Vereine beschäftigen - im Sportbereich z. B. Trainer und Übungsleiter – nicht nur Ehrenamtliche, die durch Übungsleiter- sowie Ehrenamtlichenfreibetrag bis zu 260 Euro (ohne Pflichten nach dem Mindestlohngesetz - MiLoG) erhalten können, sondern ebenso engagierte Mitglieder – als Trainer, Chorleiter etc. - auf nebenberuflicher Minijob-Basis. Für die Vereine bedeutet dies einen erheblichen bürokratischen Aufwand. Außerdem kann dieses Anstellungsmodell zu abstrusen Situation führen, etwa wenn bei Sportvereinen Auswärtsspiele zum Ende des Monats hin, etwa aufgrund von Unwetter, kurzfristig abgesagt bzw. abgebrochen werden müssen. Rein rechtlich dürfte der Trainer nach MiLoG seinen Arbeitsvertrag nicht mehr erfüllen, selbst wenn er aus Verbundenheit zum Verein auch mehr Stunden und damit unter dem gesetzlichen Mindestlohn arbeiten wollte. Ferner steht nicht allen kleinen Vereinen ein Finanzbestand zum Beginn des Vertragsabschlusses zu Jahresbeginn zur Verfügung, der eine Entschädigung via Übungsleiterpauschale und Rückspendung erlaubt, sodass es nicht überall möglich ist, Übungsleitern die rechtlich mögliche Pauschale - oder den via freiwilliger Rückspende zu erzielenden Steuervorteil - zukommen zu lassen.

Vor dem Hintergrund der Rekordsteuereinnahmen des Bundes könnte durch die Erhöhung der Besteuerungsgrenze in § 64 Abs. 3 der Abgabenordnung (AO) von 35.000 Euro auf 45.000 Euro für wirtschaftliche Geschäftsbetriebe von gemeinnützigen Vereinen den Vereinen die Rücklagenbildung etwa zur Investition in Sportstätten oder als Reserven – z. B. zur Steuerrückspende-Entschädigung bei Übungsleitern – ermöglicht werden. Mit der Erhöhung auf 45.000 Euro würde außerdem der Gleichklang zwischen § 64 Abs. 3 AO (Einnahmegrenze für alle wirtschaftlichen Geschäftsbetriebe) und § 67a Abs. 1 AO (Zweckbetriebsgrenze für sportliche Veranstaltungen) wiederhergestellt.



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

Drucksache 17/18435 28.09.2017

Beschlussempfehlung und **Bericht**

des Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

Antrag der Abgeordneten Volker Bauer, Dr. Florian Herrmann, Oliver Jörg u.a. CSU Drs. 17/17448

Kleine und mittlere Vereine stärken

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung

Berichterstatter: Max Gibis

Mitberichterstatter: Dr. Paul Wengert

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie und der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen haben den Antrag mitberaten.

2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 75. Sitzung am 12. Juli 2017 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:

CSU: Zustimmung SPD: Enthaltung FREIE WÄHLER: Zustimmung B90/GRÜ: Enthaltung

Zustimmung empfohlen.

3. Der Ausschuss für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie hat den Antrag in seiner 71. Sitzung am 28. September 2017 mitberaten und mit folgendem Stimmergebnis:

CSU: Zustimmung

SPD: Enthaltung

FREIE WÄHLER: Zustimmung

B90/GRÜ: Enthaltung

Zustimmung empfohlen.

4. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Antrag in seiner 165. Sitzung am 28. September 2017 mitberaten und mit

folgendem Stimmergebnis:

CSU: Zustimmung

SPD: Enthaltung FREIE WÄHLER: Zustimmung B90/GRÜ: Enthaltung

Zustimmung empfohlen.

Dr. Florian Herrmann

Vorsitzender



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

25.10.2017 Drucksache 17/18750

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Volker Bauer, Dr. Florian Herrmann, Oliver Jörg, Josef Zellmeier, Norbert Dünkel, Wolfgang Fackler, Alexander Flierl, Judith Gerlach, Max Gibis, Petra Guttenberger, Klaus Holetschek, Dr. Gerhard Hopp, Manfred Ländner, Otto Lederer, Ludwig Freiherr von Lerchenfeld, Andreas Lorenz, Helmut Radlmeier, Dr. Hans Reichhart, Bernhard Seidenath, Peter Tomaschko, Steffen Vogel CSU

Drs. 17/17448. 17/18435

Kleine und mittlere Vereine stärken

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf Bundesebene weiterhin dafür einzusetzen,

- dass die im Mindestlohngesetz geregelten Dokumentationspflichten für gemeinnützige Vereine, insbesondere Sportvereine, abgeschafft, zumindest aber reduziert werden, auch soweit geringfügige Beschäftigungsverhältnisse vorliegen, und
- dass für die Gewinne bzw. Überschüsse des zusammengefassten steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs von gemeinnützigen Vereinen die Einnahmegrenze auf 45.000 Euro angehoben wird.

Die Präsidentin

I.V.

Inge Aures

II. Vizepräsidentin

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet: Ich rufe den Tagesordnungspunkt 2 auf:

Abstimmung

über eine Verfassungsstreitigkeit und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 2)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 2)

Wer mit der Übernahme des jeweils maßgeblichen Ausschussvotums entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Ich sehe bei der CSU nur zögerliche Zustimmung. –

(Volkmar Halbleib (SPD): Die sind noch beim geordneten Übergang, Herr Präsident! – Heiterkeit bei der SPD)

Das sind die Fraktionen der CSU, der SPD, der FREIEN WÄHLER und von BÜND-NIS 90/DIE GRÜNEN. Gegenstimmen? – Keine. Stimmenthaltungen? – Auch keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratende Verfassungsstreitigkeit und die Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)

Es bedeuten:

(E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder

Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss

(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder

Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss

(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Verfassungsstreitigkeit

Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 21. September 2017 (Vf. 15-VII-17) betreffend Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit der Art. 11 Abs. 3, Art. 13 Abs. 1 Nr. 1b, Art. 14 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3, Art. 16, 17 Abs. 1 Nrn. 3 und 5, Art. 20 Nr. 3 und Art. 21 Abs. 1 Nr. 3 des Gesetzes über die Aufgaben und Befugnisse der Bayerischen Staatlichen Polizei (Polizeiaufgabengesetz – PAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. September 1990 (GVBI. S. 397, BayRS 2012-1-1-I), das zuletzt durch § 1 des Gesetzes zur effektiveren Überwachung gefährlicher Personen vom 24. Juli 2017 (GVBI. S. 388) geändert worden ist

PII-G1310.17-0013 Drs. 17/18653 (G)

- I. Der Landtag beteiligt sich an dem Verfahren.
- II. Der Antrag ist unbegründet.
- III. Zum Vertreter des Landtags wird der Abgeordnete Jürgen W. Heike bestellt.

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	A	A

zur 114. Vollsitzung am 25. Oktober 2017

Anträge

 Antrag der Abgeordneten Andreas Lotte, Annette Karl, Natascha Kohnen u.a. SPD Bezahlbaren Wohnraum in Dachgeschossen f\u00f6rdern Drs. 17/16021, 17/18581 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Jürgen Mistol u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
 Für ein gutes Klima: Mehr Energieeffizienz im kommunalen Hochbau durch eine sinnvolle Wirtschaftlichkeitsberechnung Drs. 17/16667, 17/18589 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	A	A	Z

4. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Eva Gottstein u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Bericht zum Fall Franco A.! Sein Doppelleben als Oberleutnant der Bundeswehr und anerkannter Flüchtling im Freistaat Bayern und der Verdacht der Planung rechtsextremistischer Terroranschläge. Drs. 17/16947, 17/18437 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

5.	Antrag der Abgeordne Kein Glyphosateinsatz Drs. 17/16976, 17/184	zur Ernteerleichterung		iller u.a. SPD
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsc			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A			Z
6.	Antrag der Abgeordne Frauen integrieren Fra Flächendeckendes An Drs. 17/16995, 17/184	uen – Fit für den Alltaq gebot für Frauen mit N	g in Deutschland:	
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsc			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A			
7.	7. Antrag der Abgeordneten Gudrun Brendel-Fischer, Angelika Schorer, Eric Beißwenger u.a. CSU Teilnahme an Nebenlehrer-Seminarangeboten für Absolventinnen und Absolventen eines Studiums der Agrarwissenschaften Drs. 17/17080, 17/18455 (ENTH)			
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsc			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				ENTH
8.	Antrag der Abgeordne Gisela Sengl u.a. und Initiative für eine baye Drs. 17/17175, 17/184	Fraktion (BÜNDNIS 90 rische Weidemilch erg)/DIE GRÜNEN)	
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsc			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A		A	

9.	Antrag der Abgeordneten Volker Bauer, Dr. Otto Hünnerkopf, Gudrun Brendel-Fischer u.a. CSU Mostereien in Bayern Drs. 17/17189, 17/18458 (E)			
	Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				Z
10.	Antrag der Abgeordnet Josef Zellmeier u.a. CS Zusätzlicher beleuchte Drs. 17/17205, 17/1843	SU ter Parkplatz für Polize		03
	Votum des federführer Kommunale Fragen, In		port	
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				Z
11.	Dringlichkeitsantrag de Christine Kamm u.a. un Erfolgreichen Absolver die weitere Berufsausb Drs. 17/17269, 17/1856 Votum des federführen	nd Fraktion (BÜNDNIS nten von Einstiegsqual bildung ermöglichen 67 (A)	90/DIE GRÜNEN)	
	Verfassung, Recht und			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A			Z
12.	Dringlichkeitsantrag de Peter Meyer u.a. und F eJustice weiter vorantr Drs. 17/17271, 17/1850	raktion (FREIE WÄHL eiben!	rt Aiwanger, Florian St .ER)	reibl,
	Votum des federführen Verfassung, Recht und			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A			Z

zur 114. Vollsitzung am 25. Oktober 2017

13.	Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Angelika Weikert,
	Doris Rauscher u.a. und Fraktion (SPD)
	Planungssicherheit für Geduldete und Ausbildungsbetriebe in Bayern verbessern
	Drs. 17/17273, 17/18569 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z		Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Vom Land in den Mund – mehr bioregio in staatlichen Kantinen, bei Staatsempfängen und Festakten Drs. 17/17311, 17/18459 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		A	Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Mehr neue Hecken und Feldgehölze in der Agrarlandschaft Drs. 17/17312, 17/18457 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

16.	Antrag der Abgeordneten Volker Bauer, Dr. Florian Herrmann,
	Oliver Jörg u.a. CSU
	Kleine und mittlere Vereine stärken
	Drs. 17/17448, 17/18435 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	ENTH	Z	ENTH

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. Dr. Michael Piazolo u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Grundschulen in Bewegung I – Dritte Sportstunde in der 1. Klasse Drs. 17/17488, 17/18574 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. Dr. Michael Piazolo u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Grundschulen in Bewegung II – Qualität des Schulsports an Grundschulen sicherstellen!

Drs. 17/17489, 17/18573 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

zur 114. Vollsitzung am 25. Oktober 2017

19.	Antrag der Abgeordneten Hans-Ulrich Pfaffmann, Diana Stachowitz,
	Inge Aures u.a. SPD
	EU-Japan-Abkommen darf nicht hinter gesetzte Standards zurückfallen
	Drs. 17/17506, 17/18561 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Bayerische Interessen beim EU-Japan-Abkommen schützen Drs. 17/17521, 17/18562 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Nikolaus Kraus u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Bayerische Finanzämter bei der Berechnung der Tarifglättung bei Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft nicht im Regen stehen lassen Drs. 17/17549, 17/18588 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt u.a. SPD Konversion von Militärflächen für Kommunen erleichtern Drs. 17/17556, 17/18434 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z		Z

 Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Gerhard Waschler, Tobias Reiß, Ingrid Heckner u.a. CSU
 Gewalt gegen Lehrkräfte ist nicht hinnehmbar – Unterstützungs- und Präventionsangebote in den Mittelpunkt rücken Drs. 17/17568, 17/18575 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

24. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Ulrich Leiner u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Innovative Ansätze und Formen in der Pflege durch Investitionskostenzuschüsse fördern

Drs. 17/17574, 17/18579 (E) [X]

Antrag der CSU-Fraktion gemäß § 126 Abs. 3 BayLTGeschO: Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
团	Z	团	Z